

Die Gemeinschaftsschule in Sachsen (Kl. 1-12) kommt

Beitrag von „svwchris“ vom 21. Dezember 2019 21:05

Zitat von samu

Dein Lösungsansatz wäre dann welcher? Dass gleich in der Grundschule in Klasse 1 nach Leistungstests zugeordnet wird?

Wenn ich mir angucke, wie die Unterschiede einfach durch Einzugsgebiet schon gegeben sind, dann sollte man sich im Gegenteil eher schon hier um soziales Durchmischen Gedanken machen und nicht um noch mehr Selektion.

Wenn in einer ersten Klasse 28 Schüler sitzen kann das nicht funktionieren, egal in welchem Einzugsgebiet. Was soll denn immer dieses zwanghafte Durchmischen bringen. Ich glaube nicht (und habe es nur ganz ganz selten erlebt), dass Schüler andere Schüler besser machen. Vielleicht klappt das gerade so noch in der Grundschule. Aber später? Wieso soll ein sehr guter Schüler in der 7. Klasse denn noch großes Interesse haben, seinem Mitschüler auf Hauptschulniveau zum x-ten Mal den Dreisatz zu erklären? Irgendwann gibt der doch auch auf und hat keinen Bock mehr.

Meiner Meinung nach ist dieses voneinander Lernen leider nur ein Wunsch, der nur ganz ganz selten in der Schule funktioniert, da ein Großteil der Schüler einfach bequem ist und nur der eigene Lernerfolg zählt.